



Haushalts- und Finanzausschuss

-

40. Sitzung am 12.10.2011



TOP 3.1

-

Gesetzentwurf FAG 2012/2013



1. Ausgangslage

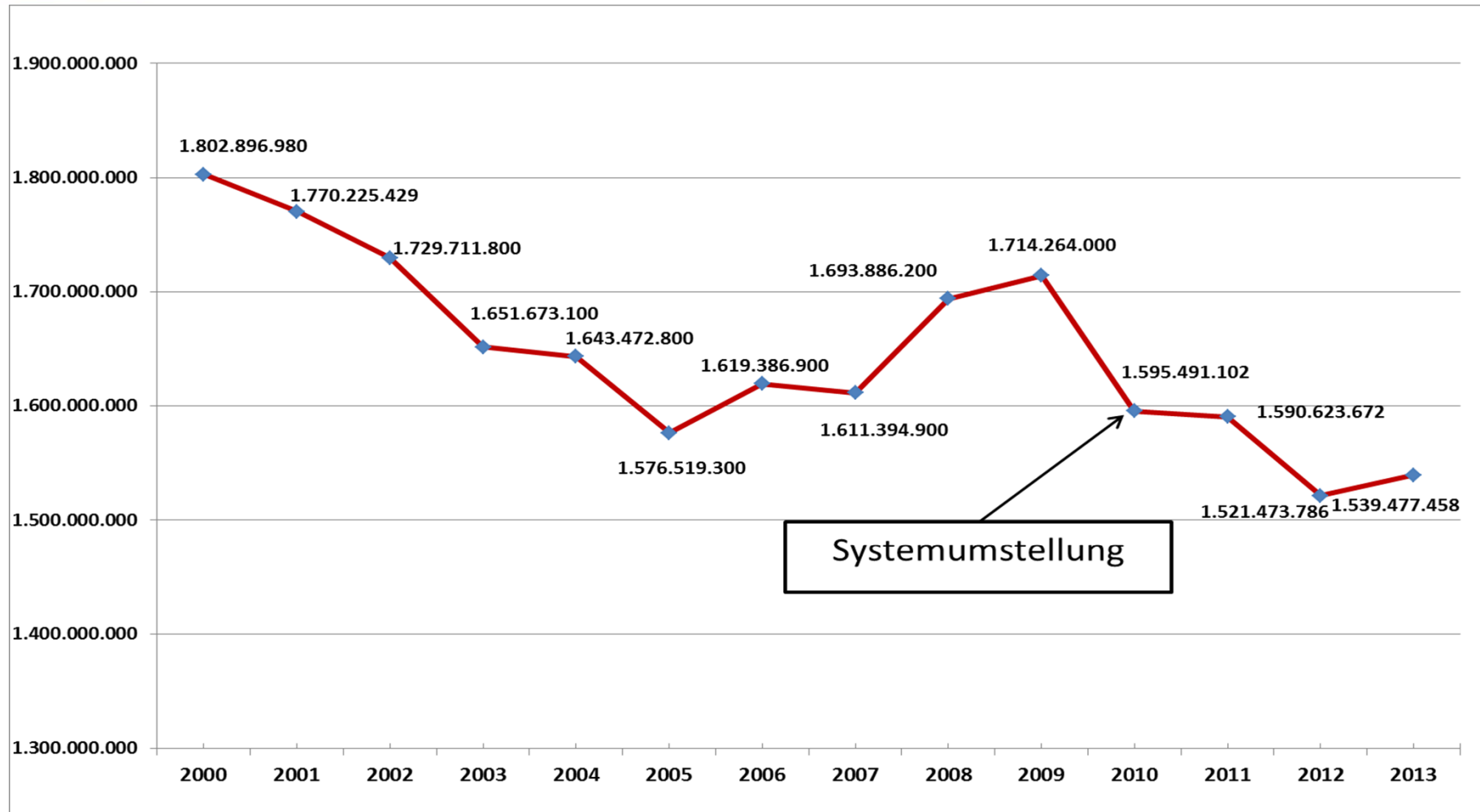


1. Ausgangslage

- Kassenstatistik 2010:
 - Finanzierungsüberschuss i. H. v. 56 Mio. Euro,
 - Rückgang der Kreditmarktschulden um 141 Mio. Euro,
 - leichter Anstieg Kassenkredite um 7 Mio. Euro
- Steuermehreinnahmen 1. Halbjahr 2011 i. H. v. 53 Mio. Euro
- Aggregierte Statistik vs. Heterogenität vor Ort!
- Haushaltsumfrage des SGSA (KNSA 413/2011 vom 07.09.2011)
 - 65 % keinen Haushaltsausgleich
 - Weitere 24 % Haushaltsausgleich nur durch Entnahme aus der allgemeinen Rücklage, die Veräußerung von Anlagevermögen oder dem abweichenden Einsatz der Investitionshilfen.
 - Defizit 2011: 602 Mio. €. + Haushaltsfehlbeträge aus 2010 (110 Mio. €) + strukturelles Defizit (Haushaltsausgleich über andere Möglichkeiten) i. H. v. 36.21 Mio. Euro € → 748,26 Mio. €



Entwicklung FAG-Masse





2. Gesetzentwurf FAG 2012 / 2013

(Lt.-Drs. 6/448)



2.1 Bedarfsermittlung

- Betrachtung Aufgaben EPI 0 - 8 (Ausnahme kostenrechnende Einrichtungen)
- drei Aufgabenkategorien
 1. übertragener Wirkungskreis
 2. pflichtig eigener Wirkungskreis
 3. freiwillige Aufgaben
- vier statt bisher fünf kommunale Gruppen
 1. Kreisangehörige Gemeinden (GGVk) bis 20 Tsd. EW
 2. Kreisangehörige Gemeinden (GGVg) ab 20 Tsd. EW
 3. Kreisfreie Städte
 4. Landkreise
- Kameralistische Jahresrechnungsstatistik 2008 – 2009 und Kassenstatistik 2010 als Datengrundlage



2.1 Bedarfsermittlung

- Geänderte Aufgabencharakterisierung gegenüber 2010 / 2011
(Anlage 1 GE: Abschnitte 13, 400, 50, 54, 69, 75)
 - Einzelplan 9 Hauptansatzpunkt für Kritik an Bedarfsermittlung
 - z.B. Berücksichtigung Bedarfszuweisungen, Zuführungen vom Vermögenshaushalt, Nichtberücksichtigung Altfehlbeträge
 - z.B. Veränderung bedarfsmindernder Saldo EP 9 zum FAG 2010/2011 durch Steuermehreinnahmen und erhöhter Kreisumlage
 - KF: von – 165 Mio. Euro → - 279 Mio. Euro
 - LK: von -358 Mio. Euro → - 437 Mio. Euro
 - GGV: von - 300 Mio. Euro → - 277 Mio. Euro
 - Keine Anrechnung Steuern, Kreisumlage auf übertr. WK
 - Keine Berücksichtigung der örtlichen Aufwandssteuern (Gr. 02)
- absolute Mindereinnahmen bei konsumtiven Zuweisungen ohne Sonderausgleiche und Verrechnungen von rd. 49 Mio. Euro!
(Tischvorlage gemeinsame Übersichten SGSA und LKT)



offene Fragen Bedarfsermittlung

- Kassenstatistik 2010 od. vorläufige Jahresrechnung 2010
- Berücksichtigung Doppik-Kommunen
- Berücksichtigung vorgetragener Korrekturfaktoren
- insbesondere Berücksichtigung Konsolidierungsbemühungen
- Insbesondere Kürzung SoBEZ strukturelle Arbeitslosigkeit
- ...



Bsp. Kreisfreie Städte – § 8 Abs. 1 FAG für FAG 2010 /2011

Gebietskörperschaft	2007 400	2007 41	2007 absolut	2010 absolut	2011 absolut
Kreisfreie Städte	11.935.837	6.287.019	18.222.855	17.727.492	18.081.239

Art	Ausgangs- betrag absolut	SGBII	relevante Einnahmen	Krankenhaus- umlage	Saldo EPl. 9	neuer Betrag absolut
400	18.557.876		-2.148.109		-4.473.930	11.935.837
410	6.802.863		-5.150.193		-450.581	1.202.089
411	0		0		0	0
412	0		0		0	0
413	6.068.095		-214.682		-1.595.864	4.257.549
414	1.207.545		-70.035		-310.129	827.381



Bsp. Kreisfreie Städte – § 8 Abs. 1 FAG für FAG 2012 /2013

Gebietskörperschaft	UGr. 400	Gr. 41	2012	2013
Kreisfreie Städte	4.071.601	3.794.168	7.865.769	8.077.493

Art	Ausgangs- betrag absolut	SGBII	relevante Einnahmen	Saldo EPl. 9	neuer Betrag absolut
400	7.652.709		-93.709	-3.487.399	4.071.601
410	3.752.723		-1.501.413	-1.038.658	1.212.652
411	0		0	0	0
412	0		0	0	0
413	3.763.123		-107.036	-1.686.762	1.969.325
414	1.139.935		-3.391	-524.353	612.191

Änderung Zuordnung UA 400 von 0:100:0 zu 60:40:0!!!



Kürzung SoBEZ strukturelle Arbeitslosigkeit

(§ 11 Abs. 3a FAG (Bund)), - 39 Sitzung TOP 6

- Einstimmiger Beschluss FMK Kürzung Ausgleich Sonderlasten strukturelle Arbeitslosigkeit v. 1 Mrd. auf 807 Mio. Euro
- Alt: 187 Mio. Euro (brutto) für Sachsen-Anhalt, Weitergabe 157 Mio. Euro an die kreisfreien Städte und Landkreise (Kreisumlage)
- Neu: 151 Mio. Euro (brutto), 126,7 Mio. Euro (netto) ab 2011
- Berücksichtigung Überzahlung aus 2011 (rd. 30 Mio. Euro) hälftig in 2012 / 2013 → 112 Mio. Euro an LK und KF
- § 8 FAG 2012 / 2013: Berücksichtigung i. H. v. 157 Mio. Euro!
- Gesetzentwurf Grundsicherungsgesetz (Drs. 6/341)
 - dynamischer Verweis auf § 11 Abs. 3a FAG Bund
 - Stellungnahme SGSA und LKT v. 18.08.2011, Forderung 187 Mio. Euro, Verweis auf auch nicht nachgelagerte auskömmliche Finanzierung im FAG wg. politischer Deckelung
 - Ansatzpunkt Konnexität



Bsp. Kreisfreie Städte – § 7 FAG für FAG 2010 /2011

Gebietskörperschaft	2007 482	2007 405	2010 absolut	2011 absolut
Kreisfreie Städte	26.380.027	2.776.038	28.363.498	28.929.482

Art	Ausgangs-betrag absolut	SGBII	relevante Einnahmen	Saldo EPl. 9	neuer Betrag absolut
405	12.097.269		-8.280.684	-1.040.547	2.776.038
482	171.364.916	-61.749.788	-50.201.251	-33.033.850	26.380.027



Berücksichtigung

- Beteiligung des Bundes an den Kosten der Unterkunft (KdU) gemäß § 46 Abs. 6 SGB II. gebucht.
- SoBEZ strukturelle Arbeitslosigkeit (§ 11 Abs. 3a FAG (Bund)).



Bsp. Kreisfreie Städte – § 7 FAG für FAG 2012 /2013

Gebietskörperschaft	UGr. 482	UGr. 405	2012	2013
Kreisfreie Städte	3.690.051	2.692.920	6.382.971	6.554.782

Art	Ausgangs- betrag absolut	SGBII	relevante Einnahmen	Saldo EPl. 9	neuer Betrag absolut
405	18.124.668		-13.125.214	-2.306.534	2.692.920
482	177.214.327	-65.725.783	-48.342.591	-59.455.902	3.690.051



Keine Berücksichtigung der Kürzung SoBEZ strukturelle
Arbeitslosigkeit! → Korrekturfaktor
(TOP 7, 39. Sitzung, 11.05.2011)



2. Vorstellung Gesetzentwurf

2.2 Bedarfsdeckung



2.2 Bedarfsdeckung

1. Auftragskostenerstattung (übertr. WK) (§§ 4, 5)
2. Beibehaltung bisheriger Ergänzungszuweisungen (pfl. eig. WK), nur KF + LK (§§ 6- 11)
3. Allgemeine Zuweisungen (pfl. eig. WK + freiw.) (§§ 12-14)
 - Verrechnungen 3. Rate Überzahlung 2009 hälftig 2012 / 2013
 - Beibehaltung bisheriger Quoten: 27 / 43,02323 / 29,97677
 - rechn. Quoten (25,3 / 46,1 / 28,7) Umverteilung 26,75 Mio. Euro
 - Beibehaltung Mittelzentrumszuschlag (§ 13 Abs. 2 Nr. 1)
 - Abgrenzung Teilbetrag für Kreisstraßen bei KF + LK (§ 12 Abs. 3)
 - Wegfall Grundzentrumszuschlag i. H. v. 11 Mio. Euro (§ 13 Abs. 3)
 - Geänderte Umlagekraftmesszahl für LK 35 statt 30 (§ 15)



2.2 Bedarfsdeckung

4. Investitionspauschale:

2012: 128,041 Mio.€, 2013: 125 Mio. €

1) kein Wegfall (!) 10 Mio. € Vorwegabzug, Eigenanteil EntflechtG

2) 25 v.H. Krf., 55 v.H. GGV, 20 v.H.: LK

3) Verteilung nach EW (75 v.H. EW, 25 v.H. Fläche)

4) Ausnahme: Kommunen ohne allgemeine Zuweisungen (lfd. Hh.-Jahr)

5. Bedarfszuweisungen (40 Mio. €), Wegfall anteilige Überführung in allgemeine Zuweisungen kag. Gemeinden

6. Wegfall Härtefallausgleich i. H. v. 1,157 Mio. Euro

7. Keine Finanzausgleichsumlage

8. Keine Änderungen aus Sicht der Verbandsgemeinden



offene Fragen Bedarfsausteilung

- Nivellierung besondere Ergänzungszuweisungen
- Vorwegabzug Investitionspauschale
- Ausnahmereglung Investitionspauschale
- Besondere Ergänzungszuweisungen für Verbandsgemeinden
- Umschichtung Ausgleichstock in allgemeine Zuweisungen (Pressemitteilung 27.09.2011)
- ...



3. Bewertung



Finanzielle Auswirkungen GE FAG 2012 / 2013

- Anlage Vorbericht gemeinsame Übersichten des SGSA und LKT zur Entwicklung FAG 2010 – 2013 vom 28.09.2011
- 1. Entwicklung FAG-Masse lt. MF (§ 2 Abs. 1 FAG) absolut rückläufig ohne Sonderausgleiche und Verrechnungen
- 2. Darstellung der FAG-Masse real, Berücksichtigung:
 - Überzahlung 2009,
 - Wegfall Kompensation Kfz-Steuer,
 - Wegfall Aufstockung für Grundzentren und
 - Wegfall Umschichtung Ausgleichstock
- 3. Absolute Differenz frei verfügbare Mittel 2012 gegenüber 2011 i. H. v. 91,9 Mio. Euro !!! + 45 Mio. € SoBEZ Hartz IV



Korrekturfaktoren Bedarfsermittlung Teil I

1. Berücksichtigung kostenrechnender Einrichtungen mit Anschluss- u. Benutzungszwang
2. Nicht-Berücksichtigung von Bedarfszuweisungen .
3. Bereinigung statistische Verzerrung der Steuereinnahmen
4. Vollständig Berücksichtigung Vermögenshaushalt und damit Sicherstellung Berücksichtigung Krankenhausumlage
5. Berücksichtigung Konsolidierungsbemühungen
 - Nicht-Berücksichtigung Zuführungen vom Vermögens- zum Verwaltungshaushalt (Gr. 28)
 - Fehlerhafte Berücksichtigung von Kassenüberschüssen
 - Oder Berücksichtigung der Altfehlbeträge



Korrekturfaktoren Bedarfsermittlung Teil II

8. Nichtberücksichtigung Spitzabrechnung aus 2009 (rd. 53 Mio. Euro in 2012 / 2013)
9. Berücksichtigung der Kürzung SoBEZ Hartz IV
10. Aufstockung Investitionspauschale auf 150 Mio. Euro
11. Beibehaltung Aufstockung Grundzentren 11 Mio. Euro
12. Beibehaltung Härtefallausgleich 1,157 Mio. Euro
13. Beibehaltung Ausgleichstock i. H. v. 60 Mio. Euro

Nach erster Schätzung des SGSA müsste sich die FAG-Masse in 2012 bei der Beseitigung sämtlicher Systemfehler um rund 380 Mio. Euro auf rund 1,9 Mrd. Euro erhöhen. In 2013 beläuft sich der Mindestkorrekturbedarf bereits auf rd. 375 Mio. Euro.



Stellungnahme Landesrechnungshof

- Berücksichtigung Zuführungen vom Vermögenshaushalt an den Verwaltungshaushalt nur korrespondierend mit dem Abbau der Altfehlbeträge,
- Berücksichtigung Bedarfszuweisungen nur korrespondierend mit dem Abbau der Altfehlbeträge,
- Nichtberücksichtigung kostenrechnender Einrichtungen systemwidrig solange rechtmäßiges und wirtschaftliches Verwaltungshandeln,
- Zeitnahe Berücksichtigung der Absenkung der Sonderbedarfs-Bundesergänzungszuweisungen für strukturelle Arbeitslosigkeit,
- Überprüfung Absenkung Straßenbaulastzuweisungen
- Berücksichtigung Finanzierung der Aufgaben der Bauaufsichtsbehörden bei der Auftragskostenerstattung



4. Ausblick



Ausblick – Teil 1

- Pressemitteilung Staatskanzlei 27.09.2011
 - Empfehlung an den Landtag, Rate 2012 der Überzahlung aus 2009 zu streichen (26,65 Mio. Euro)
 - Empfehlung an den Landtag Umschichtung Ausgleichstock
 - Prüfauftrag (?) Zinsrückforderungen aus den Jahren 1991-1995 i. H. v. 11 Mio. € wegen nicht fristgemäßer Verwendung Gelder für den Städtebau. Vorbereitung Musterverfahren durch den SGSA
 - 30 Mio. Euro freiwillige Fusionen i. R. d. Gemeindegebietsreform
 - Vorfinanzierung Kürzung SoBEZ strukturelle Arbeitslosigkeit für Landkreise und kreisfreie Städte i. H. v. 48 Mio. Euro?
 - STARK III und STARK IV ?



Ausblick Teil 2

- 1. Lesung Landtag 06.10.2011
- Anhörungsverfahren voraussichtlich 03. / 04. 11. 2011
- Bündnis für starke Kommunen (Pressemitteilung 21.09.11)
→ Termin FSK am 24.10.11, STARK III, STARK IV, FAG 2012 / 2013
- Ausgang Verfassungsbeschwerde(n) gegen geltendes FAG
- Standardabbau (interministerielle AG, E-Mail-Rd.S v. 29.08.11)
- Gutachten Fortschreibung FAG ab 2013 bzw. 2014 (TOP 3.2)
- Kommunale Schuldenbremse (TOP 3.3)



STÄDTE- UND GEMEINDEBUND
SACHSEN-ANHALT



TOP 3.3

-

Kommunale Schuldenbremse



TOP 3.3 Kommunale Schuldenbremse

Beschlusslage Präsidium 05.09.2011

- Landesschuldenbremse, Änderung LHO
- Entwurf Landeshaushalt 2012 / 2013, Mittelfristplanung
- Verlagerung Konsolidierungsdruck auf die Kommunen!
- Gesetzliche Verpflichtung Haushaltsausgleich
- Keine Kreditaufnahme (ohne vertraglich Verpflichtung)
- Rückführung der Kassenkredite
- Kürzungen bei Empfängern freiwilliger Leistungen
- Anhörungsverfahren FAG 2012 / 2013 im Landtag von Bedeutung